



TMB Tourismus-Marketing
Brandenburg GmbH

Presseinformation

Juni 2007

Burgen, Schlösser, Tropengärten: Die zehn ungewöhnlichsten Orte für Ja-Sager

Das Reisland Brandenburg bietet eine Vielzahl ungewöhnlicher Orte für den schönsten Tag im Leben

Am 7.7.2007 zieht es Heiratswillige überall im Lande fast magisch in Kirchen und Standesämter, um sich angesichts des exklusiven Hochzeitsdatums gegenseitig den Treueschwur zu leisten. In Brandenburg finden die zukünftigen Eheleute zahlreiche Möglichkeiten, sich inmitten ungewöhnlicher Kulissen das Ja-Wort zu geben. Egal ob auf dem Dampfer, unter Palmen, im Tropengarten oder im Ambiente romantischer Sakralbauten: Wer es ausgefallen mag, ist in Brandenburg an der richtigen Adresse. Rund um die Landeshauptstadt Potsdam und weit darüber hinaus zeugen prächtige Schlösser, verträumte Kirchen und herrschaftliche Bauten von der einstigen Residenzstadt der Preußischen Könige. Das **Belvedere** auf dem Pfingstberg ist eines davon. Mit seiner exklusiven Lage hoch über der Stadt und mit seiner italienisch anmutenden Architektur ist das Belvedere die perfekte Kulisse für den Hochzeitstag. Das Standesamt Potsdam hat hier eine Außenstelle (Tel.: 0331/270 19 72). Ebenso verträumt und anmutig gibt sich das **Krongut Bornstedt**. Rund 400 Schritte vom Schloss Sanssouci entfernt liegt dieses „italienische Dörfchen“, das ehemalige Mustergut der Preußischen Könige. Seit 2002 erstrahlt das aufwändig restaurierte Bauensemble wieder in seinem historischen Glanz. Hochzeiten können im edlen Gutshaus des Krongutes gefeiert werden (Tel.: 0331/550 65 0).



TMB Tourismus-Marketing
Brandenburg GmbH

Seite 2 der Presseinformation „Burgen, Schlösser, Tropengärten“

Wer es ganz einsam, wild romantisch und mit einem herrlichen Blick über die Potsdamer Seenlandschaft mag, dem sei die **Sacrower Heilandskirche** empfohlen. Die aufgrund ihrer Lage und ihre Stils außergewöhnliche Kirche entstand 1844 als sakrales Gebäude im italienischen Stil mit freistehendem Campanile nach Zeichnungen des „Romantikers auf dem Thron“, Friedrich Wilhelm IV. Die Heilandskirche ist Teil der Potsdamer Kulturlandschaft, die mit ihren Schlössern und Gärten als Ensemble seit 1990 als Weltkulturerbe unter dem Schutz der UNESCO steht (Tel.: 0331/29 31 70). Die **Plattenburg** in der Nähe von Bad Wilsnack (Prignitz) ist die älteste noch erhaltene Wasserburg Norddeutschlands. Die Anlage ist von Wällen und doppelten Gräben umzogen und diente von 1319-1548 den Bischöfen von Havelberg als Sommerresidenz. Mit Brau- und Backhaus, einer Kapelle aus dem 18. Jahrhundert, dem massiven neugotische Backsteinturm und einem Rittersaal mit Kamin bietet die Burg eine urige Kulisse für den schönsten Tag im Leben (Tel.: 038796/40275). Genau wie die **Burg Rabenstein** im Fläming – die hat sogar zwei Standesämter, eines in der romantischen Rosmarienkappelle im steinernen Turmbau der Burg und eines direkt im Rittersaal (Tel.: 033848/60221).

Heiraten unter Palmen mitten in der Mark Brandenburg? Das **Tropical Island** im Spreewald macht es möglich. Unter einem 107 Meter hohen Kuppeldach erstreckt sich eine komplette Tropenlandschaft mit Strand, Lagune und Südsee, dem weltgrößten Indoor-Regenwald und einem bunten Tropendorf mit landestypischen Häusern aus Borneo, Bali, Samoa und Thailand. Wer sich hier das Ja-Wort gibt, kann sich gleich nach der Zeremonie am weißen Sandstrand auf die Flitterwochen in der Südssee



TMB Tourismus-Marketing
Brandenburg GmbH

Seite 3 der Presseinformation „Burgen, Schlösser, Tropengärten“

einstimmen (Tel.: 03 54 77/60 50 50). Ob es den Löwen in seinem Freigehege interessiert, ob im **Eberswalder Zoo** Paare vom Standesbeamten getraut werden, sei dahingestellt. Doch für Wirbel und Aufregung wird es unter den Hochzeitsgästen sicherlich sorgen, wenn zur Trauung freilebende Affen, herumschnatternde Gänse und meckernde Ziegen dem Paar auf tierische Art alles Gute für eine gemeinsame Zukunft wünschen (Tel.: 03334/22809). Was wäre das binnenwasserreichste Bundesland ohne das Angebot einer Hochzeit auf dem Dampfer? Die **Weißer Flotte** Potsdam fährt mit den Hochzeitsgästen volle Fahrt voraus und mit dem Hochzeitspaar in den Hafen der Ehe. Moderne und komfortable Fahrgastschiffe, ein gemütliches Salonschiff im Stil der 20-er Jahre oder ein originales kohlebefeueretes Dampfschiff aus dem Jahr 1908, sind jederzeit klar zum Ablegen für eine Charterfahrt über die reizvollen Havelseen (Tel.: 0331/2759210). Auch zahlreiche **Schlosshotels** wie das **Schloss & Gut Liebenberg** im Ruppiner Land oder das **Schloss Steinhöfel** im Oder-Spree-Seengebiet haben sich auf das Arrangieren von Hochzeiten spezialisiert und zum Teil eigene Standesämter im Haus. Die Broschüre „Brandenburg romantisch“ stellt diese und weitere 14 Schlösser, Herrenhäuser und Burgen vor, in denen geheiratet oder einfach nur ein romantisches Wochenende verlebt werden kann. Die Broschüre kann kostenlos beim TMB-Informations- und Buchungsservice unter der Hotline 0331/2004747 angefordert oder bequem im Internet unter **www.schlosshotels-brandenburg.de** bestellt werden.

**Presseanfragen: Birgit Freitag, TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH
Am Neuen Markt 1, 14467 Potsdam, Telefon 0331/29873-50, Fax 0331/29873-73
freitag@reiseland-brandenburg.de, www.reiseland-brandenburg.de**